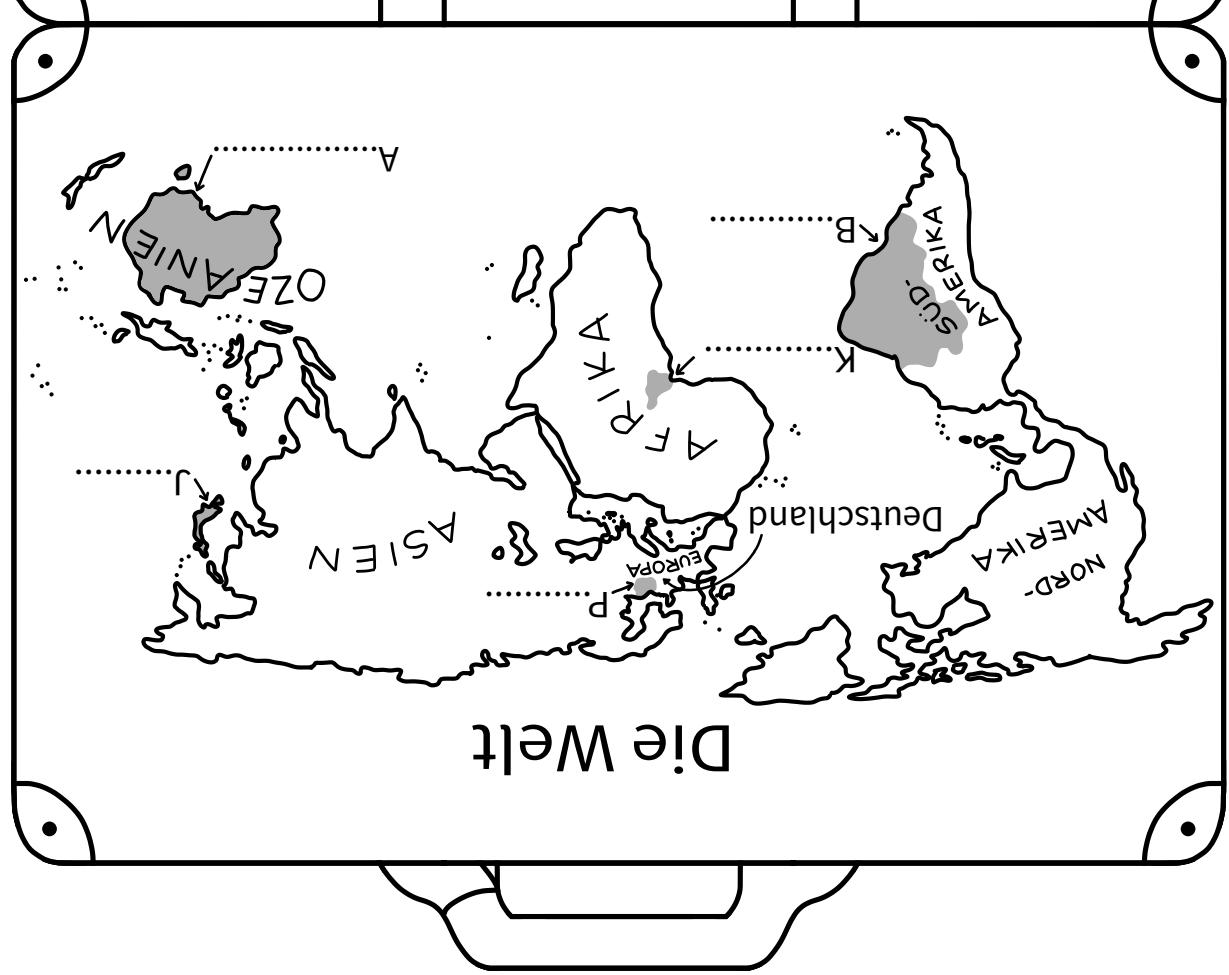
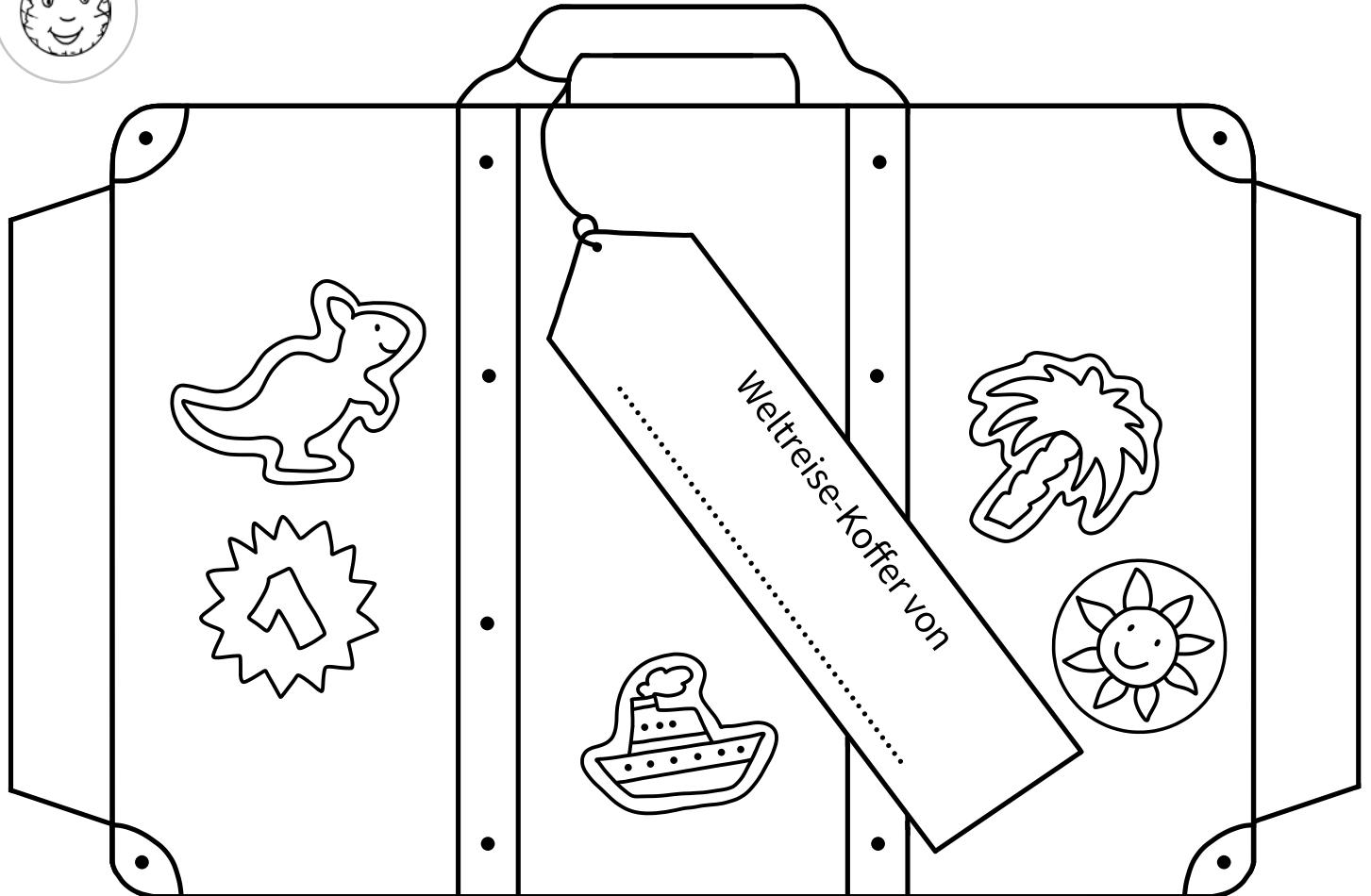


## Übersicht über alle Aufgaben, Fächer und Länder

	<b>Deutsch Text-verständnis leicht</b> 	<b>Deutsch Text-verständnis anspruchsvoll</b> 	<b>Sachunterricht</b> 	<b>Deutsch</b> 	<b>Kunst &amp; Werken</b> 	<b>Musik</b> 	<b>Sport</b> 	<b>Rezept</b>
<b>Polen</b> 	Buchstabenensuppe	Lückenrätsel	Interview: W-Fragen formulieren	Mein Lieblingsfest	–	Mein Name	Tanz „Krakowiać“	Fangspiel „Zauberwald“ Piroggen
<b>Kamerun</b> 	Wörterschlange	Kreuzworträtsel	–	Schulen vergleichen	Wasserverbrauch berechnen	Trommel bauen	Trommeln im Rhythmus	frittierte Kochbananen
<b>Brasilien</b> 	Wellenwörter	Purzel-Sätze	Mediennutzung: Handy	unterschiedliche Familien	–	Maracas basteln	Kindertied „Samba lelé“	Futsal Fruchtsäfte
<b>Japan</b> 	Purzel-Silben	Gitter-Rätsel	Schuluniform Pro-Contra	Türme bauen	–	Manga zeichnen	Lied „Bruder Jakob“ auf Japanisch	Kleine Judospiele Onigiri Reisbällchen
<b>Australien</b> 	Känguru-Silben	Känguru-Wörter	Brief schreiben	–	Schulwege abfragen + grafisch darstellen	Dot painting	Kinderlied „Kookaburra“	Känguru-Hüpfen Sandwich-Toasts



Name:

Datum:

## Meine Weltreise nach

# Europa

# Polen

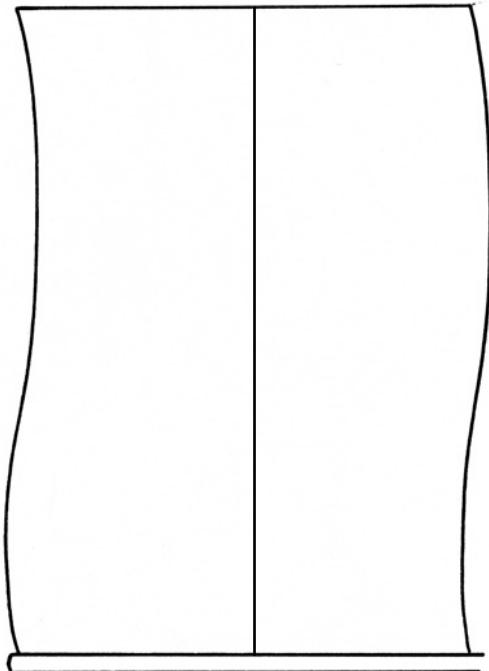


### VOR der Reise – Meine Erwartungen

Polen – da denke ich an:

### NACH der Reise – Meine Erinnerungen

Mir hat sehr gut I nicht so gut gefallen.  
Schreibe und male.



Male die polnische Flagge richtig an.

## So sprichst du Polnisch

Hallo! / Tschüss!

Cześć!

Guten Tag!

Dzień dobry!

Wie geht es dir?

Jak się masz?

ja / nein

Bittel!

Danke!

Auf

Wiedersehen!

Mir geht es gut.

Mam się dobrze.

Mam schä

dobschä.

Wie heißt du?

Jak masz na imię?  
imjau?

Ich heiße ...

Mam na imię ...  
Mam na imjau ...

tak tak / nie njä

Prosze!

Proschän!

Dziekuje!

Dschankujän!

Do widzenia!

Do widsänja!

Was bedeutet die Fahne?

Europa – POLEN

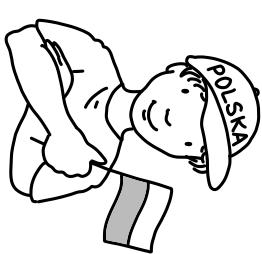
POLSKA

oben weiß

unten rot

Die Farbe Weiß steht für die Sehnsucht nach Ehrlichkeit.  
Die Farbe Rot erinnert an die Unabhängigkeit des Landes.

Dieser Reise- und Sprachführer gehört:



Kurze Infos über Polen

Umwelt (Biotopien Europas) mit den Nationalparken Bieloviewez- und Wyschogrodzka mit den Hauptstadt Warschau und der Landessprache Polnisch Einwohner: etwa 38 Millionen Größe: etwas kleiner als

Warum heißt das Land so?

„Pole“ (poln.) bedeutet auf Polnisch „Feld, Ebene“. Der Name passt gut. Fast die Hälfte des Landes ist nämlich sehr flach und es gibt viele Felder.

Die Nachbarländer Polens

Schreibe einige Länder auf, die an Polen angrenzen.





Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_



Hello! Salut (sprich: *Hello, Salü*)!  
Herzlich willkommen in Kamerun!



Ich heiße Malaika und bin 10 Jahre alt.  
Kommt mit! Ich zeige euch unser Dorf. Ich  
lebe mit meinen Eltern und Geschwistern  
in einer Hütte aus Lehm. Mein Opa erzählt uns oft lustige  
Märchen über afrikanische Tiere: Löwen, Affen und viele  
mehr. Opa spricht dabei „Medumba“. Das ist die Sprache unseres Dorfes.



Bei uns ist es meistens sehr warm. Deshalb spielen wir  
Kinder am liebsten im Schatten „Reifenrollen“.



Ich darf in die Schule gehen. Das  
ist toll. Ich gehe eine Stunde zu Fuß  
dorthin. Ich lerne viel, weil ich später  
Ärztin werden will.



Auf dem Markt kaufen wir Obst,  
Gemüse, Reis, Fisch, Gewürze und Kleidung.  
Ich esse am liebsten Kochbananen und Hirsebrei.



Wasser holen wir aus dem Brunnen und tragen  
es auf dem Kopf nach Hause. Bei uns regnet  
es selten. Deshalb dürfen wir kein Wasser ver-  
schwenden.



In unserem Dorf feiern wir oft Feste. Wir singen  
fröhliche Lieder. Dazu tanzen und trommeln wir.



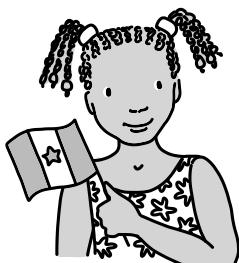
Hat es euch bei uns gefallen? Dann besucht uns bald wieder!

Sine Mobouo (*Sinn Mobu-o*)! – „Tschüss“ auf Medumba!



Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_



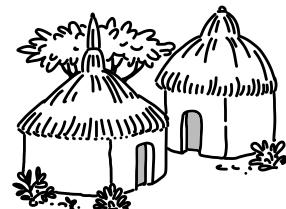
Hello! Salut (sprich: *Hällo, Salü*)!

Herzlich willkommen in Kamerun!

Ich heiße Malaika und bin 10 Jahre alt. Kommt mit!

Ich will euch unser Dorf zeigen!

In dieser Hütte aus Lehm lebe ich mit meinen Eltern und Geschwistern. Unsere Verwandten wohnen auch alle ganz in der Nähe. Oft besuchen wir uns gegenseitig.



Mein Opa ist ein sehr kluger Mann. Er erzählt uns in der Sprache unseres Dorfes „Medumba“ immer spannende oder lustige Geschichten und Märchen. Meistens handeln sie von wilden Tieren wie Elefanten, Löwen, Gorillas oder Hyänen. Sie alle leben um uns herum in der Savanne im Norden Kameruns.



Hier in West-Afrika ist es das ganze Jahr über sehr warm. Deshalb spielen wir Kinder am liebsten im Schatten „Reifenrollen“. Die Jungen mögen auch gerne Fußball. Meine Freundinnen und ich flechten uns dann lieber bunte Zöpfchen in die Haare und sehen zu.

Ich bin froh, dass ich in die Schule gehen darf. Dort lerne ich viel, denn ich will später Ärztin werden.



Da es in meinem Dorf keine Schule gibt, muss ich jeden Tag über eine Stunde zu Fuß zur Schule ins Nachbardorf gehen. Zum Unterrichtsbeginn um acht Uhr morgens singen wir immer die Nationalhymne von Kamerun.

Bei uns tragen alle Schulkinder eine Schuluniform: die Jungen eine kurze braune Hose und ein gelbes Hemd, wir Mädchen ein braun-gelbes Kleid. Daheim trage ich aber lieber bunte Kleider.

In meiner Klasse sind wir 35 Kinder. Unser Lehrer ist nett, aber auch sehr streng. Er spricht mit uns hauptsächlich Französisch, manchmal auch Englisch. Wir schreiben unsere Schulaufgaben auf kleine Tafeln und müssen viel auswendig lernen.

Aber nicht alle Kinder aus meinem Dorf können zum Unterricht kommen. Stattdessen müssen sie mit ihren Eltern auf den Feldern arbeiten. Sie helfen zum Beispiel beim



Name:

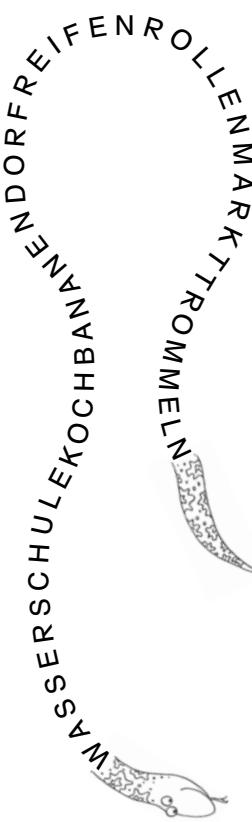
Datum:



## Wörterschlange



Finde in der Schlange 7 Wörter aus Malaikas Erzählung. Male jedes Wort mit einer Farbe an.



Schreibe die Wörter mit Begleiter (der, die, das) auf.

Achte auf große und kleine Buchstaben.

---



---



---

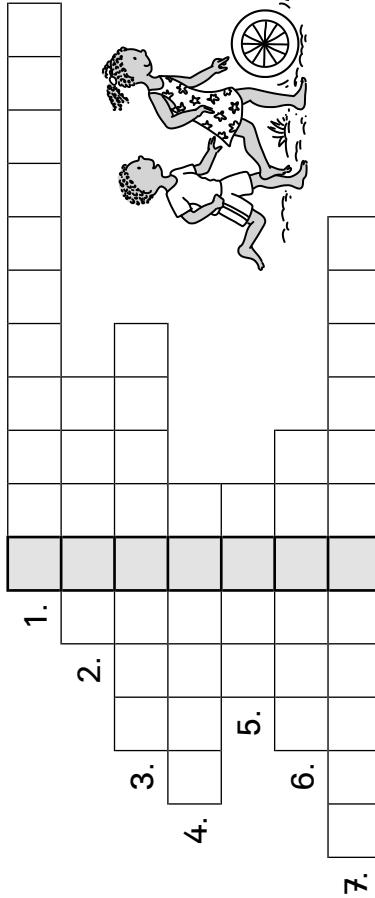
Meine Weltreise nach Afrika – Kamerun

## Kreuzworträtsel



Hast du dir Malaikas Erzählung gut gemerkt?  
Löse das Kreuzworträtsel.

Wenn du die grauen Kästchen von oben nach unten liest, findest du das Lösungswort.



1. Dieses Essen mag Malaika am liebsten.
2. Auf dem ... kaufen die Frauen Essen und Kleidung.
3. Bei Festen singen, tanzen und ... die Afrikaner oft.
4. Die Frauen ... die gefüllten Wasserbehälter auf dem Kopf vom Brunnen nach Hause.
5. Malaika wohnt nicht in einer Stadt, sondern in einem ... .
6. Von Montag bis Freitag geht Malaika in die ... .
7. Das spielen die Kinder in Malaikas Dorf gerne im Schatten.

Lösungswort:  
.....

Erklärt. Was habt ihr euch über diese 7 Wörter gemerkt?





Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Wir basteln Maracas

Maracas sind Rasseln. Du kannst sie in der Musik von ganz Mittel- und Südamerika hören. Zum Beispiel in der Samba-Musik. Meistens halten die Spieler in jeder Hand eine Rassel. Ihr Klang ist ein guter Rhythmus für Samba-Sänger.



Bastle deine eigenen Maracas.

### Du brauchst:

- eine leere Klopapier-Rolle
- eine Rolle Klebeband (ca. 4 cm breit, Durchmesser der Rolle ca. 7 cm)
- 2 DIN-A5-Blätter Tonpapier in 2 Farben, z. B. grün und gelb
- Füllmaterial: kleine Kieselsteine, ungekochte Reiskörner, Erbsen oder Mais
- Schere, Klebstoff, Lineal/Geodreieck, Bleistift und Buntstifte

### So geht's:

1. Zeichne mit der Klebeband-Rolle als Schablone 2 Kreise auf ein Tonpapier.



2. Zeichne in die Mitte der 2 Kreise jeweils einen kleineren Kreis mit der Klopapier-Rolle als Schablone.



3. Schneide die 2 großen Kreise aus.



4. Schneide die großen Kreise bis zum inneren Kreis wie „Strahlen“ ein.

5. Lege einen Kreis über eine Öffnung der Klopapier-Rolle. Klebe die Strahlen mit Klebeband fest.



6. Drehe die Klopapier-Rolle um. Befülle sie mit einer Hand voll Füllmaterial.



7. Verschließe die andere Seite der Klopapier-Rolle mit dem 2. Kreis und Klebeband.

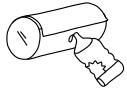


8. Lege die Klopapier-Rolle in eine Ecke auf das 2. Tonpapier. Miss die Breite der Rolle ab.



Schneide dann einen rechteckigen Streifen von etwa 13 cm Länge ab.

9. Wickle den Streifen um die ganze Rolle und klebe ihn mit Klebstoff fest.



10. Bemalte deine Rassel mit Mustern oder brasilianischen Motiven.



Bastle noch eine Rassel. Fülle sie mit einem anderen Inhalt. So kannst du verschiedene Klänge erzeugen.



Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Känguru-Hüpfen

Australien ist die Heimat der Kängurus. Sie sind bekannt für ihre großen Sprünge. Warum hüpfen sie statt zu laufen? – Sie sparen dabei Kraft, denn sie können die Sprung-Energie in den Hinterbeinen speichern, so ähnlich wie bei einem Gummiball: Wenn du ihn einmal kräftig auf den Boden wirfst, dann springt er von allein auf und ab.



Für uns Menschen ist Springen nicht so leicht, aber es macht viel Spaß. Seid ihr bereit für den Känguru-Hüpfwettbewerb? – Dann los!

**Ihr braucht:** 2–4 große Säcke aus einem stabilen Material

### So geht's:

Legt eine Linie als Ziel fest. Sie soll etwa 20–30 Schritte entfernt sein. Immer 2–4 Kinder stellen sich mit Abstand nebeneinander an der Startlinie auf. Wenn ihr die Arme ausbreitet, solltet ihr euch nicht berühren.

Jeder schlüpft bis zum Bauch in einen Sack und hält ihn oben mit den Händen fest.

Nach dem Startsignal „Auf die Plätze, fertig, los!“ hüpfst ihr mit beiden Beinen gleichzeitig los.

Wer zuerst die Ziellinie erreicht, gewinnt. Wenn ihr alle einmal gehüpft seid, hüpfen alle Gruppen-Sieger gegeneinander.

So findet ihr den 1., 2. und 3. Känguru-Hüpf-Meister der Klasse!



### Variante: Hüpf-Staffel mit Känguru-Babys

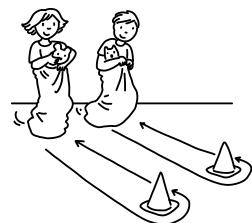
**Ihr braucht:** 3–4 Gruppen mit gleich vielen Kindern (5–8), 3–4 Säcke, 3–4 mittelgroße Kuscheltiere, 3–4 Hütchen

### So geht's:

Stellt das Hütchen im Abstand von etwa 10–15 Schritten vor jeder Gruppe auf. Die Kinder einer Gruppe stehen hintereinander in einer Reihe an der Startlinie.

Das erste Kind ist die „Känguru-Mama“. Sie steigt in den Sack und hält das Kuscheltier fest.

Beim Startsignal hüpfen alle Mamas los, um den Wendepunkt herum und wieder zurück zur Gruppe. Dort schlüpfen sie aus dem Sack und übergeben das Kuscheltier ans nächste Kind, das ebenfalls eine „Runde“ mit Sack und Baby hüpfst, usw. Die Gruppe, deren Kuscheltier zuerst wieder bei der „Känguru-Mama“ ist, gewinnt.



Habt ihr noch andere Hüpf-Ideen? Erfindet eigene Spiele und Regeln.